

**Stadt Aichtal**  
**Landkreis Esslingen**

Datum 24.11.2021  
Az.: 815.41  
Bearbeiter: Matthias Hirn

Sitzungsvorlage Nr.: **2021/145**

<b>Gemeinderat</b>	<b>Entscheidung</b>	<b>öffentlich</b>	<b>15.12.2021</b>
--------------------	---------------------	-------------------	-------------------

**Thema: Eigenbetrieb Wasserversorgung - Erneuerung des Trinkwasserverteilernetzes in der Lichtensteinstraße, Hohenzollernstraße, Hohenneuffenstraße und Sonnenbergstraße - Baubeschluss**

**Referent:**

**Sachdarstellung:**

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung der Stadt Aichtal unterhält ein Leitungsnetz zur Verteilung des Trinkwassers mit einer Gesamtlänge von ca. 70 Kilometer ohne Hausanschlüsse. Durch den ständigen Verschleiß der alternden Leitungen – die größtenteils noch aus Guss hergestellt wurden – ist eine ständige Modernisierung alternativlos.

Im Jahr 2022 schlägt die Stadtverwaltung vor, die über 50 Jahre alten Wasserleitungen im Plangebiet „Läpperwiesen“ in Aichtal – Grötzingen zu erneuern. Die Maßnahme umfasst die Lichtensteinstraße, die Hohenzollernstraße und die Hohenneuffenstraße.

Insgesamt beinhaltet das Vorhaben ca. 365 Meter Hautwasserleitung, die Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich und die dazugehörigen Schachtbauwerke. Die grobe Kostenschätzung ergibt hierfür ein Investitionsvolumen von 325.000 €. Die Anschlüsse in die Gebäude sollen in diesem Zuge ebenfalls erneuert werden. Die Kosten hierfür tragen gemäß der Satzung der Stadt Aichtal die Grundstückseigentümer für den Teil der Leitung, der sich auf dem privaten Grundstück befindet.

Darüber hinaus soll die Verbindung von der Hohenzollernstraße in die Sonnenbergstraße erneuert werden und der Straßenkörper der Sonnenbergstraße inkl. der Treppenanlage im Vollausbau neu hergestellt werden. Hierbei handelt es sich um eine investive Maßnahme für die im Finanzhaushalt 100.000 € eingeplant sind. Die Haltungen der Ortskanalisation in den betroffenen Straßenzügen wurden zwischenzeitlich geprüft. Der Zustand macht lediglich partielle Instandsetzungen erforderlich.

Der Fahrbahnbelag in den Anliegerstraßen soll nach Abschluss der Leitungsarbeiten vollflächig erneuert werden. Die Grobkostenschätzung geht hierbei von einem Unterhaltungsaufwand von ca. 200.000 € aus.



Sofern der Gemeinderat den Baubeschluss fasst, sollen die Arbeiten im Januar 2022 öffentlich ausgeschrieben werden. Erfahrungsgemäß ist in diesem Zeitraum mit den wirtschaftlichsten Preisen zu rechnen. Baubeginn wäre im März 2022. Die Bauzeit wird mit ca. 6 Monaten angenommen.

Für die Nebenkosten sind 75.000 € eingeplant.

Der Zustand der Wasserleitungen zeigt sich in den Straßen anhand der zahlreichen Kopflöcher, die an dem neueren Fahrbahnbelag zu erkennen sind, und die auf Grund von Rohrbruchsanierungen erforderlich waren.

Die übrigen Leitungsträger sind über die geplante Maßnahme informiert. In wieweit sich diese an der Maßnahme beteiligen, wird sich in den nächsten Wochen klären.

## Beschlussantrag:

Die Haltungen der Trinkwasserversorgung in der Hohenneuffenstraße, Hohenzollernstraße, Lichtensteinstraße und Sonnenbergstraße werden 2022 erneuert. In diesem Zug wird die Fahrbahnoberfläche der Anliegerstraßen erneuert und partielle Schäden an den Haltungen der Abwasserbeseitigung beseitigt. Die Verbindung zwischen Hohenzollernstraße und Sonnenbergstraße wird im Vollausbau saniert.

Die Verwaltung wird beauftragt die Arbeiten im Januar 2022 öffentlich auszuschreiben.

Gesamtsumme:	700.000 EUR	
Vergabesumme:	EUR	
Haushaltsansatz:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nachtragssatzung:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
außerplanmäßige Ausgabe:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
überplanmäßige Ausgabe:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Kostenstelle/Investitionsauftrag:	BK 2000 7533../BK 1000 7541../54100001	
Kostenart:	7872000/41120000	